



Mittelschule Passail

Weizer Straße 46, 8162 Passail

Tel.: +43 3179 23550-21 Mail: nms-passail@hs-passail.at

Naturparkschule | Klimabündnisschule | Pilgrimschule | eEducation Expert-Schule

Standortkonzept Berufsorientierung

NMS Passail
Weizer Straße 46, 8162 Passail

Prof. Nicole Knoll, Bed.

Berufsorientierungskoordinatorin NMS Passail

Schule	NMS Passail
IBOBB Team	Direktion: Silvia Schlögl-Hierz BEd Schülerberaterin: Luise Pichler BO Lehrerin: Luise Pichler BO Koordinatorin: Nicole Knoll Stufenteams der 7. + 8. Schulstufen Jugendcoaching
Umsetzungsvariante	<p>3. Klasse: eine Unterrichtsstunde pro Woche, sowie Projektwochen, Lehrausgänge, Realbegegnungen</p> <p>4. Klasse: Unterricht findet integrativ statt, Projektwochen, Lehrausgänge, Realbegegnungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ In Mathematik <ul style="list-style-type: none"> • Maßeinheiten • Statistik • Kalkulation ❖ In Englisch <ul style="list-style-type: none"> • Andere Kulturen und deren Arbeitsweisen • Arbeitsverhalten und Arbeitsbedingungen • ❖ In Deutsch <ul style="list-style-type: none"> • Lebenslauf • Bewerbung ❖ In Geografie <ul style="list-style-type: none"> • Leben in der „einen Welt“ Globalisierung (Zunehmende Verflechtungen und Abhängigkeiten in der Weltwirtschaft und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft erkennen, die Bedeutung der „neuen Mächtigen“ wie multinationaler Unternehmen, internationaler Organisationen und anderer „global players“ erfassen) ❖ In Geschichte <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft und Gesellschaft im 20. und 21. Jahrhundert (Veränderungen in der Arbeitswelt und Freizeit, Wirtschaftskrisen) • Gender: Selbstverständnis der Geschlechter (Analyse von

	<p>unterschiedlichen Zugängen zu Weiblichkeit und Männlichkeit) und Generationen (Familie im Wandel)</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ In Werkerziehung <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeiten und Begabungen entwickeln zur Lebens- und Freizeitgestaltung • Wohnen (Entwickeln von Konzepten für das Wohnen von Menschen mit ähnlichen oder unterschiedlichen Bedürfnissen. Auseinandersetzung mit Ausstattung und Funktionalität von Wohnräumen.) • Kultur und Kunst (Entdecken und Erforschen der eigenen Kultur und Kennenlernen anderer Kulturen in den Bereichen Schmuck, Kleiden, Wohnen und Spielen) ❖ Religion <ul style="list-style-type: none"> • ICH-Bild (Stärken, Schwächen, Fertigkeiten und Fähigkeiten), Selbsteinschätzung Fremdeinschätzung, Wie sehe ich einen anderen?
Aktivitäten, auf die wir „besonders“ stolz sind.... (IBOBB Perlen)	<ul style="list-style-type: none"> • gut organisierte Realbegegnungen • BO-Lauf
Koordinationsformen der Maßnahmen und Aktivitäten	Teambesprechungen
Öffentlichkeitsarbeit innerhalb und außerhalb der Schule:	Homepage, Plakatwand → Ausstellung am Gang, Artikel in regionalen Zeitungen
Jahresplanung	siehe Anhang
Kooperationen	AMS, Talentcenter, AK, WK, mit Firmen der Region
Gender/Diversity: Maßnahmen	Teilnahme am Boys Day, Girls Day
Role Models	Eltern präsentieren ihre Berufe im BO Unterricht Unternehmen der Region Ehemalige Schülerinnen und Schüler informieren über weiterführende Schulen bzw. ihre Lehre
IBOBB steht im Zusammenhang mit	KEL-Gesprächen, regionalen Betrieben, Eltern, Lehrpersonen, weiterführenden Schulen

Präsentation des Konzepts für Eltern und Schüler/innen	Während des 1. Elternabends in der 3. und 4. Klasse.
Dokumentation	Schüler/innen: BO Mappe,
Evaluationsformen	Beobachtung und Reflexion durch das Lehrerteam
Elterninformationen 7. und 8. Schulstufe	Klassenforum der 7. und 8. Schulstufen, Elternbriefe, Homepage der Schule
Elterneinbindung	„Bring dein Kind zur Arbeit mit“
Realbegegnungen: Formen, Partner, Unternehmen.....	<p>3.Klasse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Explore Andritz (Vor- und Nachbereitung im Physik und BO Unterricht) • Weizer Parkett (Vor- und Nachbereitung im BO Unterricht) • „I`kann`s“ (Vor- und Nachbereitung im BO Unterricht) • Girls Day (Vor- und Nachbereitung im BO Unterricht) • BO Lauf / Kreative Lehrlingswelten → 24 verschiedene Firmen präsentieren sich am Schulgelände (Vor- und Nachbereitung im BO Unterricht) <p>4.Klasse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mercedes Harb • Open doors <p>In der 4. Klasse gibt es 3 Berufspraktische Tage, deren Vorbereitung bereits in der 1. Schulwoche der 4. Klasse intensiv beginnt. Bereits gegen Ende der 3. Klasse wird die Dokumentation der Berufspraktischen Tage mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. In der 3. Klasse passiert dies hauptsächlich im BO Unterricht, in der 4. Klasse in Deutsch. Die Jugendlichen müssen Interviews mit Ihren Ausbildnern führen um sich ein adäquates Bild zu dem Beruf machen zu können. Im Anschluss an die Tage, werden diese im Sesselkreis nachbesprochen und es wird ein Portfolio gestaltet.</p>
Bewerbungstraining	AMS Bewerbungstraining
Prozesshaftigkeit der IBOBB Maßnahmen sichergestellt durch.....	Abprache im Stufenteam, Abprache mit der Direktion
Literatur, Schulbücher	BO Mappe „My future“

BO-Lehrstoffverteilung in der 7. Schulstufe

BOBI: Berufsplanung ist Lebensplanung

ICH - PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Meine momentane Berufs- und Schulwahlsituation

- Bedeutung der Schul- und Berufswahl erkennen
- Voraussetzungen für die Schul- und Berufswahl nennen
- Mit BO Inhalten vertraut werden

Mein Weg zur Berufswahl / Bildungswahl

- Mein Steckbrief
 - sich selbst beschreiben
 - Partnerinterviews durchführen
 - sich präsentieren können
- Familienstammbaum
 - Berufe der Familienmitglieder kennen
 - Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei den Berufen in den Familien erarbeiten

Meine Begabungen, Fähigkeiten und Stärken

- Meine Verhaltensweisen
- Meine Fähigkeiten und Begabungen
 - eigene Fähigkeiten kritisch hinterfragen
 - Fähigkeiten nach den Bereichen Körper, Geist und Charakter unterscheiden
 - Fähigkeiten richtig zuordnen können
- Meine Stärken und Schwächen
 - eigene Stärken und Schwächen erforschen
- Interessen in der Freizeit
 - Tätigkeiten im Bereich Freizeit suchen
 - Fähigkeiten für ausgewählte Freizeitbereiche benennen
 - Fähigkeiten und Berufe in Verbindung bringen
- Selbst- und Fremdeinschätzung
 - aktuelle Befindlichkeit erforschen
 - lernen die Mitschüler/innen einzuschätzen
 - lernen mit positiven und negativen Bewertungen der eigenen Person umzugehen
- Fähigkeitsprofil
 - persönliches Fähigkeitsprofil erstellen
 - Fähigkeiten nach Bereichen ordnen können
- Fähigkeitsrallye
 - unterschiedliche Fähigkeitsbereiche kennen
 - Fähigkeiten einzelnen U - Fächern zuordnen können
 - eigene Fähigkeiten testen
 - Fähigkeiten für ausgewählte Berufe angeben
 - Berufe der jeweiligen Ausbildung zuordnen können
- Meine beruflichen Interessen

- verschiedene berufliche Tätigkeiten kennen lernen und bestimmten Berufen zuordnen
- sich bewusst werden, welche Tätigkeiten gerne ausgeübt werden
- individuelles Interessensprofil erstellen
- Meine Berufserwartungen und -vorstellungen
- Meine persönlichen Voraussetzungen

BERUF

Berufsfelder

- Was ist ein Berufsfeld?
 - Berufe nach Berufsfeldern zuordnen
 - Berufe nach verschiedenen Kriterien einteilen
 - die Vielfalt der Berufe in einem Zusammenhang sehen
- Welche Berufsfelder gibt es?
 - Eignungsmerkmale zu den verschiedenen Berufsfeldern nennen können
 - Berufe aus den Berufsfeldern auswählen und passende Tätigkeiten finden
 - die Zusammenhänge zwischen Berufen und Tätigkeiten praktisch anwenden
- Verwandte Berufe
- Arbeit mit Nachschlagewerken und Internetrecherche
- Berufsfelder mit dem Schwerpunkt „Lehrberufe“
- Interessenstests
 - Potenzial hinsichtlich der Berufsplanung erkennen
 - individuelles Interessensprofil erstellen
- Berufsfelder, die mich interessieren

Berufsbilder

- einen Einblick in die Welt der Berufe erhalten
- Berufe an bestimmten Merkmalen erkennen
- Bisherige Berufswünsche und Einflussfaktoren
 - die wichtigsten Einflussfaktoren auf die Berufswahl ordnen können
 - die Bedeutung der Schul- und Berufswahl erkennen
 - die Begriffe nach den Kriterien „Interessen - Fähigkeiten - Ausbildung“ ordnen können
- Was ist ein Berufsbild?
- Berufsanforderungen
 - eine begrenzte Auswahl von geeigneten Berufen kennen lernen
 - beruflichen Zielen einen Ausbildungsweg zuordnen können
 - die Struktur des österreichischen Bildungssystems kennen
- Tätigkeitsmerkmale
 - die Wichtigkeit einer gezielten Berufsausbildung erkennen
 - Vorteile erarbeiten, die eine gute Berufsausbildung mit sich bringen
 - verschiedene Teile, die einen Beruf beschreiben kennen
- Typische Traumberufe
 - Traumberufe nennen und kritisch hinterfragen
 - erkennen, dass deren Verwirklichung oft mit Schwierigkeiten verbunden ist
- Berufe, die ich nicht kenne und neue Berufe
- Ich informiere mich über meine Wunschberufe

- Ich vergleiche und überprüfe: ICH – BERUF
 - den Entscheidungsprozess der Berufswahl erkennen
 - Prioritäten bei der individuellen Berufswahl erforschen
 - einen Überblick für einen möglichen Weg in die Berufswahl erstellen
- Realbegegnung

AUSBILDUNGSWEGE

Österreichisches Bildungssystem

- die Struktur des österreichischen Bildungssystems kennen
- über unterschiedliche Ausbildungsmöglichkeiten nach der NMS Bescheid wissen
- über die duale Ausbildung und ihre Möglichkeiten informiert werden
- Wege nach der 8. Schulstufe
- Weiterführende Schulen
 - bekannte Schulen in das österreichische Bildungssystem einordnen können
 - die einzelnen Formen der weiterführende Schulen kennen lernen
 - Einzelheiten verschiedener Schulen ausarbeiten
- Aufnahmevoraussetzungen
- Realbegegnung
 - Informationsmaterial auswerten
 - Fragenkatalog zur Realbegegnung
 - Sicherheitshinweise für Realbegegnungen kennen

Die Lehre

- Das duale Ausbildungssystem,
 - die verschiedenen Fassetten der Lehrausbildung kennen lernen
 - die Möglichkeiten der dualen Ausbildung kennen lernen
- Vor – und Nachteile der Lehre
- Karriere mit Lehre
- Lehre oder Schule
 - allgemeine Werbeslogans für Ausbildungswege hinterfragen
 - Vorteile und Nachteile der Ausbildungswege erarbeiten
 - die Argumente Pro und Kontra einander gegenüberstellen
- Realbegegnung